

Presseinformation

Kunsthalle Bielefeld

Die Kunsthalle Bielefeld im Herzen der Altstadt ist ein Publikumsmagnet und Wahrzeichen der Stadt geworden

1968 wurde sie als Museum und Ausstellungshaus für die internationale Kunst des 20. Jahrhunderts eröffnet. Gebaut wurde sie von dem New Yorker Architekten und Kunsthistoriker Philip Johnson. Zum 40. Geburtstag der Kunsthalle im Jahr 2008 wurde der angrenzende öffentliche Skulpturenpark mit Skulpturen von Olafur Eliasson, Thomas Schütte, Henry Moore, Sol LeWitt uvm. nach den Originalplänen von Philip Johnson neu gestaltet und ist nun ein attraktives Ausflugsziel. Bei einem Besuch nannte Yoko Ono die Kunsthalle „das schönste Museum der Welt“.

Der Besuch lohnt sich vor allem wegen der großen Wechselausstellungen. Viermal im Jahr gibt es ein neues Programm mit Ausstellungen zur Klassischen Moderne, im Jahr 2010 stehen der „Deutsche Impressionismus“ sowie der „Westfälische Expressionismus“ auf dem Programm, sowie Einzelschauen oder Thementausstellungen mit zeitgenössischen Künstlern. In Verbindung mit den Ausstellungen werden temporär auch Teile der hochkarätigen Sammlung mit Meisterwerken des Expressionismus, z. B. von Nolde, Beckmann oder Kirchner, gezeigt. Die Plastik des Kubismus, Werkgruppen von Max Ernst, Anselm Kiefer oder Georg Baselitz setzen weitere Akzente. Zu jeder Ausstellung wird ein vielfältiges Vermittlungsprogramm angeboten, so dass der Besuch ein unvergessliches Erlebnis wird.



Kunsthalle Bielefeld
Gemeinnützige Betriebs-
gesellschaft mbH
Artur-Ladebeck-Straße 5
33602 Bielefeld

Pressekontakt:
Christiane Heuwinkel
Tel.: 0521/3299950-17
heuwinkel@kunsthalle-
bielefeld.de

www.kunsthalle-bielefeld.de